

**Wahlfächer zum 2. Studienabschnitt****Urologie**

<b>Titel des Wahlfachs</b>	<b>Seite</b>	<b>Update</b>
Urologische Andrologie	2	15.04.19
Uro-Onkologie	3	15.04.19

**Wahlfach: Urologische Andrologie** SoSe 2019**Ort:** Besprechungsraum der Urologie**Dozenten:** PD Dr. Diemer, PD Dr. Pilatz, Dr. Hauptmann, Prof. Dr. Hauck, PD Dr. Schroeder-Printzen, Prof. Dr. Steger, Dr. C. Maresch, PD Dr. Manning, Prof. Dr. Wagenlehner

Nr.	Thema	Lehrinhalte	Dozent	Anzahl Stunden	Terminvorschlag
1	Organisationsplanung		Diemer, Pilatz	1 h	30.04.2019 15.30-16.15
2	Bedeutung und theoretische Durchführung des SpermioGRAMMS	Theoretische Grundlagen zum SpermioGRAMM nach WHO-Kriterien	Diemer Manning Steger	4 h	06.05.2019 13.30 – 16.30
3	Fertilitätsstörungen	Ätiologie, Pathogenese, Diagnostik und konservative und operative Therapieansätze	Diemer Schroeder-Printzen	Insges. 4 h Ggf. Beteiligung an Sprechstunde	n. Vereinb. 08.30 – 12.30
4	Andrologisch relevante Entzündungen und Infektionen	Urethritis, Epididymitis, Prostatitis-Syndrom, Samenwegsinfektion	Wagenlehner Pilatz	4 h keine Beteiligung an Sprechstunde	13.05.2019 8.30 – 11.30
5	Erektile Dysfunktion	Erektile Dysfunktion, Induratio penis plastica, penile Erkrankungen	Hauck, Pilatz, Hauptmann	Insges. 4 h Ggf. Beteiligung an Sprechstunde	27.05.2019 15.30 – 18.30
6	Praktische Übungen: SpermioGRAMM	Beurteilung eines SpermioGRAMMS nach WHO-Kriterien: Einführung in Spermienzählung, Motilität, Morphologie, Peroxidasefärbung	Diemer, MTA's	4 h	Jeden Dienstag nach Vereinbarung (8 Termine)
7	Mündliche Prüfung	Mündliche Prüfung/Abgabe Hausarbeit	Diemer, Hauck Schroeder-Printzen Manning, Steger, Pilatz, Hauptmann, Weidner	1 h	n. Vereinbarung 13.00 - 14.00

# Urologie

**Wahlfach:** Uro-Onkologie SoSe 2019

**Ort:** Besprechungsraum der Urologie

**Dozenten:** Dr. Lüdecke, Dr. Hauptmann, PD Dr. Rohde, Prof. Dr. Schmelz, Prof. Dr. Wagenlehner

Nr	Thema	Lehrinhalte	Dozent	Std	Termine
1	Prostatakarzinom	Medizinische und gesundheitspolitische Aspekte der Früherkennung, Epidemiologie und Diagnostik, Therapieansätze in kurativer und palliativer Intention. Was bedeutet eine Wait and See Strategie? Lebensqualität (LQ) als Parameter für Therapieerfolg- wie soll man LQ messen?	Lüdecke/ Rohde	4	n. Vereinb. 13.30-16.30Uhr
2	Nierenzellkarzinom	Vor- und Nachteile operativer Zugangswege, Tumornephrektomie mit oder ohne Lymphknotenentfernung? Was bedeutet ein Cavathrombus? Wann soll eine Nierenteilresektion durchgeführt werden? Tumorbiologische Besonderheiten beim vHL Syndrom. Was ist eine Spontanremission beim Nierenzellkarzinom?	Lüdecke	4	n. Vereinb. 13.30-16.30Uhr
3	Harnblasenkarzinom	Oberflächliche und Invasive Harnblasenkarzinome: Wodurch unterscheiden sie sich tumorbiologisch und therapeutisch? Indikationen zur kontinenten und inkontinenten Harnableitung. Wann und warum eine palliative Cystektomie? Können und sollen auch Betagte und Hochbetagte cystektomiert werden?	Wagenlehner	4	n. Vereinb. 13.30-16.30Uhr
4	Hodenkarzinom	Charakteristika der Tumormarker. Gibt es Karzinomvorläuferzellen? Stadiengerechte operative, chemotherapeutische und strahlentherapeutische Behandlungen. Spätschäden/Zweitkarzinome nach Behandlungen	Schmelz	4	n. Vereinb 13.30-16.30Uhr
5	Chemotherapie und Palliativkonzepte	Welche urologischen Tumoren werden wann und wie chemotherapeutisch behandelt? Wie sehen die Daten zur Remission und zum Überleben aus? Was ist eine Supportivtherapie?	Lüdecke	4	n. Vereinb. 13.30-16.30Uhr
6	Prüfung (mündl.) mit Benotung	Uro-Onkologie: Mündliche Prüfung	Schmelz Wagenlehner Hauptmann Lüdecke	1	n. Vereinb. 13.30-16.30Uhr

H = akademische Stunde à 45 min

**Beteiligung an Sprechstunden:** ob und in welchem Rahmen eine Beteiligung an den jeweiligen Spezialsprechstunden möglich ist, entscheidet der jeweilige Dozent

**Anmeldung:** OA Dr. med. G. Lüdecke 0641/ 985-44536 ([Gerson.Luedecke@chiru.med.uni-giessen.de](mailto:Gerson.Luedecke@chiru.med.uni-giessen.de))